

2/2021
Mai



Ferlach

e-mail: ferlach@ktn.gde.at
www.ferlach.at

Rundbrief des Bürgermeisters
Amtliche Nachrichten, Verlautbarungen und Informationen

Bereit für eine gute Zusammenarbeit zum Wohle Ferlachs



© Peter Just

In dieser Ausgabe:

Ergebnisse der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl 2021

Dank an ausgeschiedene Mandatäre

Zusammensetzung der Stadt- und Gemeinderäte

Angelobung des wiedergewählten Bürgermeisters

Aufgabenbereiche und Sprechstunden der Referenten

Seite 4

Seite 5

Seite 5

Seite 6

Seiten 6-9



Stadt Ferlach

Mehrere Gratulationsschreiben langten nicht nur von inländischen Institutionen sondern auch von befreundeten Bürgermeisterkollegen aus dem Ausland ein.

LAND  KÄRNTEN
Dr. Peter Kaiser
Landeshauptmann

Herrn
Bürgermeister
BR Reg. Rat Ingo Appé
Stadtgemeinde Ferlach
Kirchgasse 5
9170 Ferlach

24. März 2021

Klagenfurt am Wörthersee, 18. März 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister BR Reg. Rat Appé,
lieber Ingo!

Du hast Dich der Wahl zum Bürgermeister 2021 Deiner Gemeinde gestellt und Dich erfolgreich durchgesetzt. Dazu möchte ich Dir meine herzliche Gratulation aussprechen.

Es verlangt sehr viel Mut, Durchsetzungsvermögen und Stärke aber auch ein hohes Maß an Freude am Dienst an der Gesellschaft, um dieses wichtige Amt auszuführen. Gerade zur Zeit der Corona-Pandemie sind die Herausforderungen an die Vertreter öffentlicher Einrichtungen stark gestiegen. Es spricht für Dich, dass Du in dieser Zeit bereit bist, Verantwortung nicht nur für Dich selbst, sondern auch für andere zu übernehmen.

Ich darf Dir von Seiten des Landes Kärnten versichern, dass wir unsere ganze Arbeitskraft dahingehend einsetzen werden, um gemeinsam mit den 132 Kärntner Gemeinden und ihren Bürgermeister*innen dafür Sorge zu tragen, dass Kärnten gut durch die Krise kommt. Die Türe der Kärntner Landesregierung steht für Dich jederzeit offen!

Für Deine bevorstehende Amtszeit wünsche ich Dir viel Erfolg im Dienste Deiner Gemeinde, verbunden mit den besten Wünschen für Deine Gesundheit!

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Peter Kaiser
Landeshauptmann

9021 Klagenfurt am Wörthersee - Anrufkette 1-T +43 (0) 50 536 22101 - F +43 (0) 50 536 22100 - peter.kaiser@ktn.gv.at - www.ktn.gv.at


Klagenfurt am Wörthersee, im März 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Ich möchte Ihnen mit diesem Schreiben ganz herzlich zu Ihrer Wahl zum Bürgermeister gratulieren.

Die Menschen in Ihrer Gemeinde haben Ihnen eindrucksvoll das Vertrauen ausgesprochen. Sie trauen Ihnen zu, am besten ihre Sorgen und Nöte, aber auch Hoffnungen und Freuden wahrzunehmen und Entscheidungen vor Ort zu treffen.

Papst Franziskus bezeichnet die Politik als „eine der höchsten Formen der Nächstenliebe, denn sie sucht das Gemeinwohl“! Das Bürgermeisteramt ist also viel mehr als die Krönung einer kommunalen Karriere – es ist ein Dienst am Leben der Menschen einer Gemeinde, es verlangt ein Hinhören und Hinschauen auf Lebenswirklichkeiten und Bedürfnisse vor Ort. Diese große Verantwortung, die auf Ihren Schultern liegt, müssen Sie glücklicherweise nicht alleine tragen. Sie haben Ihre Gemeinderät*innen und Mitarbeiter*innen in der kommunalen Verwaltung. Sie haben aber auch die katholische Kirche als Partnerin vor Ort: in Person des Priesters, der für die Pfarrgemeinde(n) in Ihrer Gemeinde Verantwortung trägt, aber auch in den Pfarrgemeinderät*innen und den haupt- und ehrenamtlich in der Pfarre Engagierten.

Ich hoffe und wünsche mir von Herzen, dass es in den kommenden Jahren ein gutes und konstruktives Miteinander zwischen Pfarr- und Gemeindeleitung gibt und sie gemeinsam den Lebens- und Glaubensraum in Ihrer Gemeinde gestalten. Ich freue mich darauf, mit Ihnen hoffentlich bald persönlich ins Gespräch zu kommen und wünsche Ihnen Gottes Segen für Ihr Wirken und Ihr gestalterisches Tun.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Josef Marketz
Diözesanbischof


Bischöfliches Ordinariat - Marlanngasse 2 - 9020 Klagenfurt am Wörthersee - www.kath-kirche-kaernten.at


Spoštovani gospod Ingo Appé,

iskrene čestitke ob ponovni izvolitvi za župana prijateljske občine Borovlje.
Želimo vam veliko moči in modrosti ob sprejemanju odločitev in vse dobro na tako odgovornem mestu.

Upamo na dobro sodelovanje med vašimi Borovljani in našim Trzinjem še naprej.

Jole Ključar,
Predsednik komisije za mednarodno sodelovanje v Občini Trzinj

mag. Borut Sajovic,
župan Občine Trzinj

Sehr geehrter Herr Ingo Appé,

herzlichen Glückwunsch zur Wiederwahl als Bürgermeister der befreundeten Stadtgemeinde Ferlach. Wir wünschen Ihnen viel Kraft und Weisheit, um richtige Entscheidungen treffen zu können, und alles Gute auf einer so verantwortungsvollen Führungsposition.

Wir hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Gemeinden Ferlach und Trzinj.

Jole Ključar,
Vorsitzender der Kommission für internationale Zusammenarbeit der Gemeinde Trzinj

Mag. Borut Sajovic,
Bürgermeister der Gemeinde Trzinj

Občina Trzinj - Trig avtošola 18, 4290 Trzinj - tel.: 04 597 15 90 - obcina@trzinj.si
varni e-predal: obcina.trzinj@vpep.si - www.trzinj.si - www.mib-8200.si


ŽUPAN OBČINE BLEJ
MAYOR OF BLEJ

Herrn Bürgermeister
BR RgR Ingo Appé
Stadtgemeinde Ferlach
Kirchgasse 5
9170 Ferlach / Borovlje
Kärnten
Österreich

Bled, am 1. März 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Kollege,

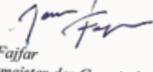
zu deine mehr als verdiente Wiederwahl gratuliere ich dir vom Herzen. Es zählen hauptsächlich die Taten, aber bei der Wahl ist es auch entscheidend, wie der Bürgermeister zu allen Schichten seiner Mitbürger steht.

Die Zeiten sind weit weg von leichten. Besonders wir, die direkt gewählten, müssen trotz allen bis jetzt und noch in der Zukunft unbekanntem Herausforderungen so sehr wie möglich gewachsen sein.

Dein Wille zur guten Nachbarschaft über die Karawanken, freut mich immer wieder und bin auch sicher, dass es so auch weiter bleibt. Von unserer Seite hast du in mir jemanden, der zu jeder Zeit auf Zusammenarbeit mit euch bereit ist. Wir lassen nicht nach, warten aber nur, von Corona endlich befreit zu sein.

Wünsche dir noch weiter, zusammen mit deinem Team und den neuen Gemeinderat, viel Erfolg und etwas private Freude noch dazu!

Schöne Grüße und noch weiter alle herzlich willkommen in Bled,
Dein,


Janez Fajfar
Bürgermeister der Gemeinde Bled



eMail an Bgm. Appé



Bürgermeister BR RgR Ingo Appé

Sehr geehrte Ferlacherinnen und Ferlacher! Geschätzte Leserinnen und Leser im In- und Ausland!

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Ferlacherinnen und Ferlachern bedanken, die uns durch ihre persönliche Stimme das Vertrauen für unser Wirken im Gemeinderat in den nächsten 6 Jahren ausgesprochen haben.

Es ist für mich eine große Ehre der Stadtgemeinde Ferlach als Bürgermeister in der nächsten Amtsperiode vorstehen zu dürfen.

Es erfüllt mich aber auch mit Stolz, dass mein Team der SPÖ Ferlach durch den Wähler mit einem Zuwachs des Vertrauens ausgestattet wurde und der Wählerauftrag klare Verhältnisse geschaffen hat. Wir sind uns dieser Verantwortung sehr wohl bewusst.

Daher war es auch mein Bestreben, diese Verantwortung auf Erfahrung und jungen Elan so aufzuteilen, dass wir die Herausforderungen der Zukunft in der Form meistern können, um nach 6 Jahren wieder vor den Wähler treten zu können – im Bewusstsein, das Beste für unsere Gemeinde, unsere Stadt und unsere Bevölkerung geleistet zu haben.

So ist es doch erfreulich, wenn nunmehr 3 meiner 5 Stadtratmitglieder ein Durchschnittsalter von Sage und Schreibe 28 Jahren aufweisen. Aber auch ein großer Teil meiner Fraktion hat jetzt einen Generationenwechsel vollzogen.

Mein Team und ich möchten die anstehenden Herausforderungen und Zukunftsprojekte gemeinsam mit allen im Gemeinderat vertretenen Gruppierungen auf Augenhöhe in Angriff nehmen und zum Wohle von Ferlach realisieren – dafür reiche ich allen Fraktionen die Hand zur Zusammenarbeit.

Stehen doch viele Projekte zur Realisierung an: So denke ich an das Sportzentrum Rosental, das Haus der Begegnung, den Ausbau des Bildungscampus, der Stärkung des Stadtzentrums und des Wirtschaftsstandortes, Ausbau der Kinderbetreuung, dem Schutz unserer Naherholungsräume und der Umwelt, den Straßen- und Brückensanierungen, den Projekten von betreutem Wohnen, der Sport und Kulturförderung, Stärkung der Feuerwehren, sowie Maßnahmen auf Grund des Klimawandels.

Ich möchte es nicht verabsäumen mich bei wichtigen Menschen bedanken, die dazu beitragen, dass sie alle Ferlach zu einem ganz besonderen Ferlach machen.

Ich bedanke mich bei allen Bediensteten der Stadtgemeinde Ferlach, und hier an der Spitze bei der Stadtamtsleiterin Mag. Tanja Lederer-Wenzel, stellvertretend für alle Beschäftigten für ihren Einsatz.

Ein Dankeschön an alle Institutionen, Gewerbetreibenden, Wirtschaftsbetrieben, Vereinen und allen Menschen in unserer Gemeinde.

Und last but not least ein großes Dankeschön an meine Familie und meine Gattin Andrea für das Verständnis, dass ich mich nunmehr schon ein Vierteljahrhundert intensiv der Kommunalpolitik widmen durfte.

Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher, wir als Gemeindepolitiker können nur die Rahmenbedingungen für Gemeinsames schaffen – mit Leben erfüllen wir ALLE es gemeinsam.

In diesem Sinne – Ärmel hochkrepeln und an die Arbeit für Ferlach mit dem Ziel, eine noch bessere, eine noch lebenswertere, eine noch attraktivere Heimatstadt für uns alle zu schaffen.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Stadtgemeinde Ferlach.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister RgR Ingo Appé, Rathaus, 9170 Ferlach.

Redaktion:

Evelin Brandner, Tel.: 04227/2600-20, E-Mail: evelin.brandner@ktn.gde.at

Verlag, Anzeigen und Druck:

Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach,

Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at.

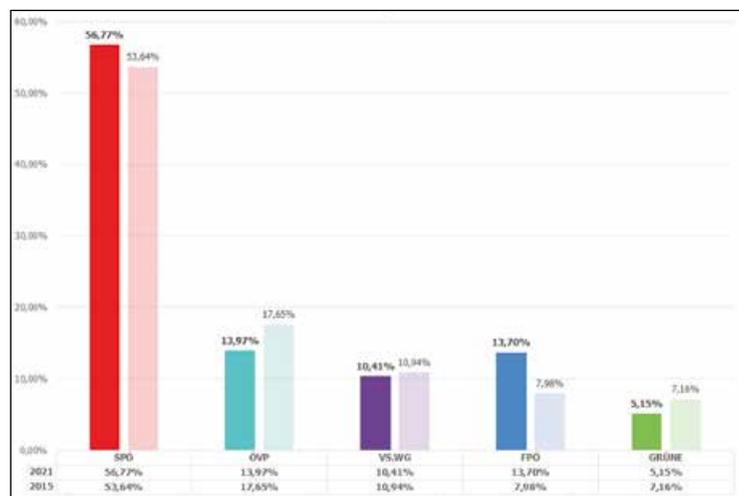
Fotos: wenn nicht anders angegeben Stadtgemeinde Ferlach

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

Ihr Bürgermeister
BR RgR Ingo Appé

Ergebnis Gemeinderatswahl 2021

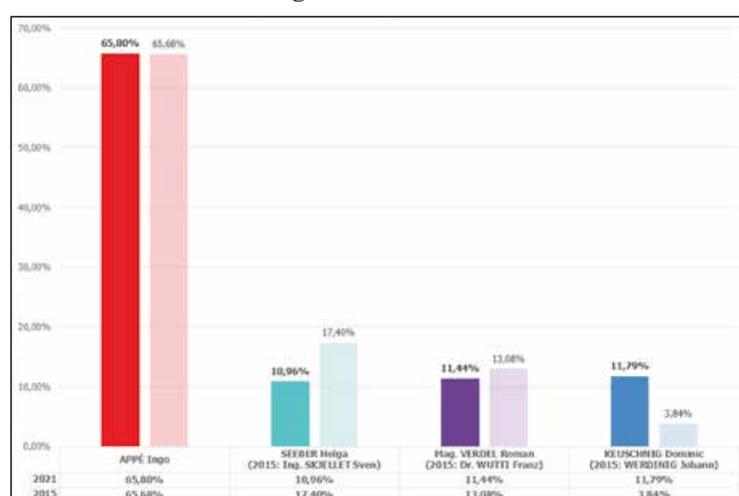
PARTEI	STIMMEN	IN %	MANDATE
SPÖ	2138	56,77	16
ÖVP	526	13,97	4
VS.WG	392	10,41	3
FPÖ	516	13,70	3
GRÜNE	194	5,15	1
Wahlberechtigte	5943		
Abgegebene Stimmen	3923	66,01	
Gültige Stimmen	3766	96,00	
Ungültige Stimmen	157	4,00	



Gemeinderatswahl – Vergleich 2021 und 2015

Ergebnis Bürgermeisterwahl 2021

KANDIDAT	STIMMEN	IN %
SPÖ: Ingo Appé	2461	65,80
ÖVP: Helga Seeber (2015: Ing. Sven Skjellet)	410	10,96
VS.WG: Mag. Roman Verdel (2015: Dr. Franz Wutti)	428	11,44
FPÖ: Dominic Keuschnig (2015: Johann Werdinig)	441	11,79
Wahlberechtigte	5943	
Abgegebene Stimmen	3923	66,01
Gültige Stimmen	3740	95,34
Ungültige Stimmen	183	4,66



Bürgermeisterwahl – Vergleich 2021 und 2015

„An die Arbeit für Ferlach ...“

Gemeinderatsfraktionen versprechen sachliches Miteinander

Am Donnerstag, dem 8. April fand die erste Sitzung der neu gewählten Gemeinderäte in Ferlach statt. In der Ballspielhalle

Ferlach unter Einhaltung der COVID 19 Auflagen wurden in dieser „konstituierende Sitzung“ die neuen Mandatare angelobt.



Ferlacher Gemeinderat neu angelobt

Der neu gewählte Gemeinderat setzt sich aus 27 Mandataren zusammen. Davon besetzt die SPÖ die Mehrheit mit 16 Sitzen, die ÖVP ist mit 4, die FPÖ mit 3, die Wahlgemeinschaft Volilna Skupnost ebenfalls mit 3 und die Grünen mit einem Mandat vertreten. Ein weiterer Punkt der konstituierenden Sitzung war die Bildung und Wahl von acht Ausschüssen. Die Mitglieder der Ausschüsse setzen sich entsprechend dem Wahlergebnis vom 28. Februar zusammen. So entfallen auf die SPÖ fünf Ausschüsse, auf die ÖVP und FPÖ jeweils ein Ausschuss und auf die Volilna Skupnost der Pflichtausschuss für die Kontrolle der Gebarung.

Dank an ausgeschiedene Mandatare

Im Rahmen der Angelobung verabschiedete Bürgermeister Ingo Appé, jene Mandatare, die mit der konstituierenden Sitzung aus dem Gemeinderat ausscheiden und dankte für ihren Einsatz:

Cornelia Hribernik: seit 8.4.2003 Gemeinderätin und stellvertretendes Stadtratsmitglied

Karl Michael Lausegger: seit April 2003 Gemeinderat

Doris Linder: ab 8.4.2003 Gemeinderätin und stellvertretendes Stadtratsmitglied

Arnold Schlemitz: seit 24.3.2015 Gemeinderatsmitglied

Walter Urabel: seit 1.7.2014 Gemeinderat und stellvertretendes Stadtratsmitglied

Mag. Valentin Wieser: seit 12.4.1991 Gemeinderat und seit 2003 stellvertretendes Stadtratsmitglied

Sonja Woschnak: seit 1991 Gemeinderats-Ersatzmitglied, ab 14.4.1997 Gemeinderätin und seit 10.12.2019 Stadträtin

Nach 30 Jahren beendete Mag. Tino Wieser seine Gemeinderatsfunktion.



Der neu gewählte Gemeinderat der Stadtgemeinde Ferlach setzt sich wie folgt zusammen:

- | | |
|---|-------|
| 1. Bürgermeister BR RgR Appé Ingo, Ferlach | SPÖ |
| 2. 1.Vzbgm. Gamsler Christian, MSc, Ferlach | SPÖ |
| 3. 2.Vzbgm. Pajnogač Monika, Ferlach | SPÖ |
| 4. Stadtrat Grabner Fabian, Ferlach | SPÖ |
| 5. Stadtrat Hukarević Ervin, BSc, Ferlach | SPÖ |
| 6. Stadträtin Seeber Helga, Ferlach | ÖVP |
| 7. Stadtrat Keuschnig Dominic, Ferlach | FPÖ |
| 8. Gemeinderätin Mak Anna, Unterbergen | SPÖ |
| 9. Gemeinderat Schummi Josef, Ferlach | SPÖ |
| 10. Gemeinderätin Rauter Sonja, Strau | SPÖ |
| 11. Gemeinderätin Obiltschnig Edith, Ferlach | SPÖ |
| 12. Gemeinderat Scheriau Siegfried, Strau | SPÖ |
| 13. Gemeinderätin Mikel Pia, MA, Ferlach | SPÖ |
| 14. Gemeinderat Grabner Herbert, Ferlach | SPÖ |
| 15. Gemeinderat Ing. Laussegger Thomas, Unterbergen | SPÖ |
| 16. Gemeinderat Ing. Wieser Christian, Ferlach | SPÖ |
| 17. Gemeinderat RgR Wutte Franz, Ferlach | SPÖ |
| 18. Gemeinderat Kleiner Manfred, Ferlach | SPÖ |
| 19. Gemeinderat Ing. Skjellet Sven, Ferlach | ÖVP |
| 20. Gemeinderätin Jamnig-Kugi Daniela, MAS, Ferlach | ÖVP |
| 21. Gemeinderat Ing. Tautscher Raimund, Ferlach | ÖVP |
| 22. Gemeinderat Mag. Verdel Roman, Ferlach | VS.WG |
| 23. Gemeinderätin Dipl.-Ing. Mader-Tschertou Maria, Unterbergen | VS.WG |
| 24. Gemeinderätin Verdel Beatrix, Ferlach | VS.WG |
| 25. Gemeinderat Strugger Mario, Ferlach | FPÖ |
| 26. Gemeinderat Ing. Rauter-Dovjak Daniel, Ferlach | FPÖ |
| 27. Gemeinderätin Ramharter Susanne, BSc, MSc, Ferlach | GRÜNE |



2008 & e-2008

Peugeot 3D i-Cockpit® - Teilautonomes Fahren
Neueste Fahrassistenzsysteme

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL

2008: Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 4,5 - 6,2 l/100km, CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 118 - 139g/km. e-2008: Kombiniertes Verbrauch WLTP (kWh/100km): 17,8 CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 0.

Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.





5. Angelobung als Bürgermeister

Im Beisein von LR Daniel Fellner nahm Bezirkshauptmann Johannes Leitner die Angelobung von Bürgermeister Ingo Appé vor, der bereits seit 2002 Gemeindeoberhaupt von Ferlach ist. Als Vizebürgermeister wurde der bisherige 1. Vzbgm. und Finanzreferent Christian Gamsler und eine politische Newcomerin Monika Pajnogač angelobt. Monika Pajnogač kümmert sich als zweite Vizebürgermeisterin um Ferlachs Bildungswesen, Familien, Gesundheit, Frauen und Soziales.

In seiner Antrittsrede wies Bürgermeister Ingo Appé auf den Generationenwechsel innerhalb seines Teams hin, so haben

nunmehr 3 seiner 5 Stadtratsmitglieder ein Durchschnittsalter von 28 Jahren.

Gemeinsam mit allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen sollen in den nächsten sechs Jahren Zukunftsprojekte wie z.B. das Sportzentrum Rosental, das Haus der Begegnung, der Ausbau des Bildungscampus, Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen, dem Schutz von Naherholungsgebieten und der Umwelt zu einer Stärkung der Stadt beitragen. Mit einem „Ärmel hochkrepeln und an die Arbeit für Ferlach“ schließt der neugewählte Bürgermeister seine Antrittsrede.

Die neue Zusammensetzung des Stadtrates:

Im Stadtrat gibt es neue Gesichter, so gesellt sich zu einst dem jüngsten Stadtrat Kärntens, Ervin Hukarevic, sein Parteikolle-

ge Fabian Grabner. Die ÖVP ist im Stadtrat durch Helga Seeber und die FPÖ mit Dominic Keuschnig vertreten. Fotos Peter Just

Bürgermeister BR RgR Ingo APPÉ (SPÖ)

Geb. 1957

Referent für Personal, Feuerwehr- und Bauwesen, Gesundheit, Wohnungen und Fremdenverkehr

- Öffentlichkeitsarbeit
 - Ehrungen/Jubiläen
 - Städtepartnerschaft
 - Betriebsansiedlungen/Gewerbepark
 - Dienstrecht
 - Wirtschaftshof (Bauhof)
 - Bau- und Feuerpolizei
 - Gesundheitspolizei
 - Freiwillige Feuerwehren
 - Katastrophenhilfsdienst/Zivilschutz
 - Wohnungswirtschaft
 - Fremdenverkehr/Tourismus
- sowie alle Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches, die nicht einem sonstigen Stadtratsmitglied zugewiesen sind.

SPRECHSTUNDEN:

Grundsätzlich dienstags,
von 14:00 bis 17:00 Uhr,
und nach Terminvereinbarung
unter der Telefonnummer
04227 2600.



1. Vizebürgermeister Christian GAMSLER, MSc (SPÖ)

Geb. 1967, Landesbediensteter

Referent für Finanzen und Liegenschaften

- Finanzverwaltung
- Abgaben/Gebühren
- Umlagen
- Liegenschaften



SPRECHSTUNDEN:

Dienstags, von
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
Um Terminvereinbarung
unter der Telefonnummer
04227 2600 wird gebeten.

2. Vizebürgermeisterin Monika PAJNOGAČ (SPÖ)

Geb. 1988, Gewerkschaftssekretärin

Referentin für Bildungswesen, Familien, Frauen und Soziales

- Kindergarten
- Schulen
- Erwachsenenbildung
- Sozialwesen
- Kinderspielplätze
- Park- und Gartenanlagen



SPRECHSTUNDEN:

Dienstags, von
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
Um Terminvereinbarung
unter der Telefonnummer
04227 2600 wird gebeten.

Stadtrat Fabian GRABNER (SPÖ)

Geb. 1995, Student

Referent für Hoch- und Tiefbau, Jugend, Sport und Kultur

- Straßenwesen/Straßenrecht/Wasserrecht
- Wasserversorgung/Kanalisation/Kläranlage
- Hoch- und Tiefbauamt
- Außerschulische Jugenderziehung
- Sport
- Kunst/Kultur/Kultus



SPRECHSTUNDEN:

Dienstags, von
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
Um Terminvereinbarung
unter der Telefonnummer
04227 2600 wird gebeten.

Stadtrat Ervin HUKAREVIĆ, BSc (SPÖ)

Geb. 1995, Angestellter

Referent für Inklusion, Klimaschutz und Nachhaltigkeit

- Flüchtlingshilfe, Asyle
- Vorschulische Erziehung/Inklusion
- Umweltschutz/Müllbeseitigung/Müllabfuhr
- Energieprojekte
- E-car



SPRECHSTUNDEN:

Dienstags, von
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
Um Terminvereinbarung
unter der Telefonnummer
04227 2600 wird gebeten.

Stadträtin Helga SEEBER (ÖVP)

Geb. 1958, Friseurmeisterin

Referentin für Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft

- Förderung von Handel/Gewerbe/Industrie
- Land- und forstwirtschaftlicher Wegbau
- Sonstige Land- und forstwirtschaftliche Angelegenheiten
- Veterinärmedizin/
Tierkörperbeseitigung



SPRECHSTUNDEN:

Dienstags, von
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
Um Terminvereinbarung
unter der Telefonnummer
04227 2600 wird gebeten.

Stadtrat Dominic KEUSCHNIG (FPÖ)

Geb. 1989, Angestellter

Referent für Gemeindeplanung, Verkehr, Ortsbildpflege, Märkte und Friedhöfe

- Raumordnung und Raumplanung
- Verkehrswesen
- Straßenreinigung/
Schneeräumung/
Glatteisbekämpfung
- Denkmalpflege
- Altstadtsanierung
- Marktwesen
- Gemeindefriedhöfe



SPRECHSTUNDEN:

Dienstags, von
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
Um Terminvereinbarung
unter der Telefonnummer
04227 2600 wird gebeten.

ÖBB: Mehr Sicherheit und Komfort zwischen Klagenfurt und Weizelsdorf

Bis 2023 wird der Streckenabschnitt zwischen Klagenfurt und Weizelsdorf grundlegend modernisiert. Die Investitionskosten betragen rund 50 Millionen Euro.



© ÖBB_EVMedia

Mit Landeshauptmann Peter Kaiser, Mobilitätslandesrat Sebastian Schuschnig, der Vize-Bürgermeister Jürgen Pfeiler, die Bürgermeister Josef Liendl, Franz Ragger, Vize-Bürgermeister Christian Gamsler und Vorstandsdirektor Franz Bauer von der ÖBB-Infrastruktur AG, fand Anfang April der offizielle Bauauftakt der Strecke Klagenfurt – Weizelsdorf statt.

„Umwelt- und klimaschonender und dabei gleichzeitig schneller, komfortabler sowie barrierefrei. Die Elektrifizierung der Rosentalbahn verkürzt nicht nur die Reisezeit für Pendlerinnen und Pendler, sondern stärkt auch die heimische Wirtschaft und sichert Arbeitsplätze. Investitionen in die Elektrifizierung verbessern darüber hinaus die gute Umweltbilanz des Schienenverkehrs und steigern ganz allgemein die Wettbewerbsfähigkeit der Schiene gegenüber anderen Verkehrsträgern“, informiert Landeshauptmann Peter Kaiser.

Vizebürgermeister Christian Gamsler: „Für unsere Bürgerinnen und Bürger entlang der Rosentalbahn stellt diese Attraktivierung von Klagenfurt bis Weizelsdorf und die damit verbundenen Verbesserungen der Eisenbahnübergänge sowie die Errichtung neuer Infrastrukturanlagen eine enorm wertvolle und wichtige Investition in den ländlichen Raum dar.“

Energieberatungswochen 2021

Gemeinsam das Klima schützen: Ziel ist es, viele klimarelevante Projekte im Gemeindegebiet umzusetzen und gemeinsam das Klima zu schützen. Nützen Sie in der Zeit vom **17. Mai – 23. Juli 2021** die Möglichkeit einer Beratung.

Kontakt: office@energieforumkaernten.at
Tel: 0660/380 48 99

Ortsaugenschein – Projekt Ferlacher Ganzjahres-Eishalle

Gemeinsam mit Bürgermeister Ingo Appe besuchte Landessportdirektor Arno Arthofer im Feber die Baustelle der kommenden Ganzjahres-Eishalle in Ferlach.

Von den aktuellen Baufortschritten der künftigen Anlage, die neben einer Eishalle auch ein Sporthotel umfassen wird, konnte sich Landessportdirektor Arno Arthofer einen persönlichen Eindruck verschaffen. Arthofer: „Die Baufortschritte verlaufen nach Plan, laut Betreiber Mario Kulnig rechnet man mit der Fertigstellung im heurigen Juni!“

An der Umsetzung des Projektes sind rund 20 Kärntner Firmen beteiligt, welches ein weiteres starkes Signal auch für Kärntner Wirtschaft bedeutet. Die Sportstadt Ferlach freut sich, dass alle geplanten Schritte, von den Beschlüssen bis hin zur Umsetzung eines solchen Großprojektes so reibungslos verläuft. „Diese Anlage hat nicht nur für die Stadtgemeinde Ferlach und unseren Kärntner Sportlerinnen und Sportler eine immense Bedeutung, dieses Projekt hat Vorzeigestatus für ganz Österreich!“, ist sich Bürgermeister Appe sicher.



Bürgermeister Ingo Appe bei der Baustellenbesichtigung

Tatsächlich kann Betreiber Kulnig bereits unzählige Anfragen hinsichtlich der Abhaltung von Trainingslagern beantworten, mit den HTC Black Bulls Ferlach hat man bereits einen Verein gegründet, um allen interessierten Kindern und Jugendlichen eine Heimat bieten zu können. „Wir haben bereits 40 Anmeldungen und es sind noch Restplätze verfügbar. Gemeinsam mit unserem professionellen Trainerstab wollen wir Mannschaften in der Österreichischen Bundesliga, der Slowenischen Liga und der Kärntner Landesliga stellen. Zudem werden wir an verschiedenen Turnieren teilnehmen!“, so Kulnig.

Wir wünschen den Projektverantwortlichen weiterhin alles Gute bei der Umsetzung und freuen uns ein weiteres Vorzeigeprojekt im Kärntner Sport, so Appe und Arthofer abschließend.

Info HTC Black Bulls Ferlach:

Anmeldungen von Anfänger oder Fortgeschritten, Mädchen oder Junge, bitte über Mario Kulnig unter Tel. 0676 7728060 oder m.kulnig@htc.or.at

LANGGNER

GmbH



Spenglerei
Dachdecker
Installationen
Solar
Heizung
Lüftung

Waidischerstraße 15
9170 Ferlach
Tel. 04227/2416
Fax 04227/2416-89
office@langgner.at
www.langgner.at

Silberne Rose für Ferlach

Ferlach erhält abermals Auszeichnung zur Blumenstadt. Die große Abschlussveranstaltung für die Blumenolympiade 2020 musste im Frühjahr 2021 leider endgültig abgesagt werden. Die Preise und Urkunden wurden daher von der Fördergemeinschaft Garten direkt in die teilnehmenden Gemeinden gebracht und persönlich übergeben. Blumenfee Maria Koreiman und Stadträtin Sonja Woschnak konnten für die Stadtgemeinde Ferlach die silberne Rose mit der Urkunde und einem Blumen-Gruß für den 2. Platz in der Landeswertung entgegennehmen. Ein großer Dank gebührt Maria für die tolle Blütenpracht in Ferlach. Im Ortsbewerb sind die schönsten Gärten in Ferlach: Kategorie Privathäuser mit Balkon und Garten: 1. Annemarie Kelih, 2. Susanne und Franz Pucher, 3. Johann König, 4. Bernadette Orazz. Kategorie Gartenparadiese: 1. Gertrud Wieser



Das passende Geschenk

Bei Schmuck & Mode Weber besorgen Sie auch für die kommenden Anlässe wie Muttertag, Kommunion, Firmung und Hochzeit sowie Geburtstag, stressfrei Ihre Einkäufe.

Alles Liebe zum Muttertag am 9. Mai

Ausgewählter Silber- und Edelsteinschmuck

laufend attraktive Angebote aus dem gesamten Sortiment

Vorbeischaun lohnt sich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne!

Schmuck & Mode Weber Georgia
 Hauptplatz 15
 9170 Ferlach
 Tel.: 0 42 27 / 35 93

VOLKSBANK KÄRNTEN

Ihre Hausbank ist persönlich für Sie da.

Ich berate Sie gerne
Markus Appé
 9170 Ferlach
 Hauptplatz 6
 T: 05 09 09-3920 | E: markus.appe@vbktn.at

Jetzt JAHRES-GESPRÄCH vereinbaren!

volksbank-kaernten.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

EUREGIO HTBLVA Ferlach erhält Ferlacher Stadtwappen

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 10. Dezember 2020 wurde Kärntens innovativster Schule das Recht zur Führung des Stadtwappens verliehen.

Die EUREGIO HTBLVA Ferlach wurde 1878 als k. u. k. Fachschule für Gewehrindustrie gegründet. Seit dieser Zeit hat sich die Ausbildungsstätte stets weiterentwickelt und zieht Schülerinnen und Schüler aus allen Teilen der Welt an. Das Bildungsangebot umfasst Waffentechnik, Robotik & Smart Engineering, Industriedesign sowie Schmuck und Graviertechnik. Seit Herbst 2020 gibt es nun auch den neuen Ausbildungszweig Tattoo Artist, der nach fünf Jahren mit einer Reife- und Diplomprüfung abgeschlossen werden kann. Damit bietet die HTBLVA neben dem Büchsenmacherhandwerk einen weiteren einzigartigen Ausbildungszweig. Für ihre innovative Haltung, Projekte und Innovationsbereitschaft wurde die Schule mit dem Titel „Innovativste Schule in Kärnten 2020“ ausgezeichnet.

Zukünftig soll das Ferlacher Wappen die Zeugnismappen der Absolventinnen und Absolventen zieren und sie an die Schulzeit in der Büchsenmacherstadt erinnern.



In Vertretung des Gemeinderates überreichte Bürgermeister Ingo Appé Frau Direktor Mag. Silke Bergmoser die Urkunde.

Freiluft Jugendzentrum Young@Ferlach eröffnet

Offene Jugendarbeit in der Stadtgemeinde Ferlach in Zeiten der Corona-Pandemie-JETZT ERST RECHT!

Der Lockdown und die Auswirkungen der Pandemie trifft immer mehr Kinder- und Jugendliche. Homeschooling, fehlende Freizeitaktivitäten sowie fehlende persönliche Kontakte erschöpft und überfordert viele junge Menschen. Ängste, Sorgen, Leistungsdruck, Lustlosigkeit, Angststörungen sowie Depressionen machen sich bemerkbar.

Um den Kids geschützte Abwechslung im Corona-Alltag zu bieten, gibt es in Ferlach ab sofort ein Freiluft-Jugendzentrum. Jugendzentrumsleiterin Meggie Meesters hat mit ihrem engagierten Team Dank der Corona-Sonderförderung für Offene Jugendarbeit des Landesjugendreferates und der Jugendreferentin LRin Sara Schaar, das Angebot adaptiert, ein entsprechendes Präventionskonzept erarbeitet und in den Freiluftbereich verlegt. Neben dem Tischtennistisch findet sich nun auch eine Chill-Lounge, die Spielkonsole, Leinwand und Beamer Outdoor. Damit Jugendarbeit bei jedem Wetter erfolgen kann wurde der Outdoor-Bereich – mittels Unterstützung regionaler Unternehmen – mit einem offenen Zelt der Firma Zeltverleih Bister überdacht.

„Die Kinder und Jugendlichen und wir nehmen die Pandemie sehr ernst. Wir sind nun froh, mit diesem Angebot nun wieder die so wichtigen geschützten und konsumzwangfreien sozialen Räume, unter Begleitung von Jugendarbeiter*innen zur Verfügung stellen zu können, und dadurch den wichtigen Beitrag der



Martina Bister, Bgm. Ingo Appé und Jugendzentrumsleiterin Meggie Meesters

offenen Jugendarbeit zur Pandemiebewältigung weiter leisten zu können“, so Meggie Meesters.

Maximal 10 Jugendliche dürfen sich unter Einhaltung der für die offene Jugendarbeit geltenden Corona-Präventionsmaßnahmen gleichzeitig im Freiluft-Jugendzentrum aufhalten. „Kinder und Jugendliche brauchen Kontakt zu Gleichaltrigen. Mit unserem 1. Freiluft Jugendzentrum schaffen wir auch in Coronazeiten einen Ort der Begegnung“, zeigt sich Bürgermeister Ingo Appé erfreut über das neue Angebot.

CCE



Ziviltechniker GmbH

STATIK

VERKEHR

WASSER

ENERGIE

UMWELT

9020 Klagenfurt am Wörthersee, Paradeisergasse 12/2, Tel. +43 (0)463 57404-0, Fax +43 (0)463 5740499

Zweigniederlassung: 8010 Graz, Kalchberggasse 8, Tel. +43 (0)316 208189

8055 Seiersberg, Feldkirchner Straße 111, Tel. +43 (0)316 243811

9400 Wolfsberg, Schießstattgasse 6, Tel. +43 (0)4352 30586

Flurreinigungsaktion 2021

Nach einem Jahr coronabedingte Pause fand heuer am 17. April die „Flurreinigungsaktion“ der Stadtgemeinde Ferlach statt. Erstmals wurde an fünf verschiedenen Treffpunkten in ganz Ferlach Müll gesammelt. Nicht nur Vereine, wie die Jagdgesellschaft Ferlach, der Fischereiverein „Thymallus“, SpielerInnen der DSG und des ATUS Ferlach, sondern auch Bürgerinnen und Bürger waren heuer eingeladen, die Natur rund um und in Ferlach von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Insgesamt waren rund 120 Kinder und Erwachsene für die Umwelt im Einsatz und was dabei zum Vorschein kam, war erschreckend. So fanden die fleißigen Helfer ein altes Moped, ein Fahrrad, Elektrogeräte, Autowracks und anderen Müll. Insgesamt konnten über 20m³ Unrat gesammelt werden, der noch am selben Tag von MitarbeiterInnen der Stadtgemeinde Ferlach ordnungsgemäß im Altstoffsammelzentrum entsorgt wurde.



Die Stadtgemeinde Ferlach bedankt sich herzlichst bei allen freiwilligen HelferInnen und appelliert an die Bevölkerung, ihren Unrat und Müll im Altstoffsammelzentrum zu entsorgen und nicht achtlos in die Natur zu werfen!
Für ein sauberes Ferlach!

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum:
 Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr
 Freitag 12:00 bis 17:00 Uhr
 jeden 1. Samstag im Monat
 09:00 bis 11:30 Uhr

DER MAZDA CX-30
AUSGEZEICHNET VIELSEITIG



mazda



JETZT MIT BIS ZU
€ 3.700 BONUS*

* Aktion gültig bei Kauf eines CX-30 Neuwagens vom 01.04.2021 bis 30.06.2021. Zulassung bis 30.09.2021. Nicht gültig für bereits getätigte Käufe. Preisvorteil enthält Händlernachlass, Eintauschbonus, Leasingbonus, Versicherungsbonus exkl. Metallic. Mazda Plus Finance Leasing (Leasingfinanz) für CX-30 G122 Comfort. Anschaffungswert: € 22.590,00, Monatliche Rate € 119,00 Laufzeit: 48 Monate, Fahrleistung: 10.000 km/Jahr Eigenleistung: € 6.777,00 Restwert: € 12.509,20. Angebot freibleibend. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, trifft ihn kein Restwertrisiko und er ist auch nicht zum Ankauf verpflichtet. Exkl. einmaliger Vertrags- und Bearbeitungsgebühr. Maximaler Bonus bzw. monatliche Rate nur gültig bei Abschluss einer Kfz-Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenunfall-Versicherung über die Mazda Plus Versicherung (GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Mindestvertragsdauer 36 Monate. Angebot gültig bis 30.06.2021. Keine Barablöse möglich. Die Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und gilt nur für Privatkunden. Verbrauchswerte lt. WLTP: 5,7-6,9 l/100 km, CO₂-Emissionen: 128-156 g/km. Symbolfoto.

FERLACH GAUTSCH

KIRSCHENTHEUER 60, 9162 STRAU | TEL. 04227/5600 | WWW.AUTO-GAUTSCH.AT

Generationenwechsel in der Ferlacher Jagdgesellschaft



Nach 48 Jahren als Vorstandsmitglied, davon 23 Jahre als Obmann und 20 Jahre als Hegeringleiter, übergibt Herr Herbert Urbas sein Amt an Bruno Thomas Singer.

Einstimmig von allen Mitgliedern der Ferlacher Jagdgesellschaft gewählt, tritt Bruno Thomas Singer, Unternehmer und Forstwirt in der Gemeinde Ferlach, nun in die Fußstapfen seines Vorgängers.

So wird die Jagdgesellschaft, gemeinsam mit einem jungen Vorstandsteam, ins 120. Jubiläumsjahr geführt.

Wald und Wild sind eine natürliche Einheit und bilden eine enge Symbiose mit der Jagd - so ist auch in Zukunft ein harmonisches Miteinander und die Zusammenarbeit mit den Grundbesitzern von großer Wichtigkeit, wofür sich die Ferlacher Jagdgesellschaft herzlichst bedankt.

Gemeinsame Bewirtschaftung und gegenseitige Offenheit und Hilfsbereitschaft führen zum gemeinsamen Ziel – ein gesunder Wald und eine gesunde Wildpopulation. Dafür setzen sich die Mitglieder der Ferlacher Jagdgesellschaft aktiv ein.

Sicherheit auf den Straßen ist ebenso ein großes Anliegen, daher werden Wildäcker angelegt, um das Wild umzuleiten.

Die Verbiss-Schäden sind nur hinten zu halten, wenn Revier-einrichtungen zur Regulierung der Wilddichte errichtet werden können. Auch dafür wird den Grundeigentümern gedankt, die immer wieder Flächen zur Verfügung stellen.

Aber auch die Ferlacher Bevölkerung kann einen großen Beitrag zum Wohle der Wildtiere und des Waldes beitragen:

- Führen Sie Ihre Hunde an der Leine. Gehetztes Wild stirbt oft einen qualvollen Tod.
- Wildtiere brauchen ihre Einstände und Rückzugsmöglichkeiten, daher bleiben Sie im Wald auf den gekennzeichneten Wegen.

Nur im gemeinsamen Miteinander mit allen Freunden und Nutzern der Natur kann ein artenreicher und gesunder Wald- und Wildbestand erfolgreich erhalten werden.

Pilgerstation wurde erneuert

Eine der insgesamt sieben Stationen des Bischof Paulitsch Pilgerweges befindet sich am Drauradweg in Unterferlach. Diese Pilgerstation Draufähre wurde vom Städtischen Bauhof Instand gesetzt und lädt die Wanderer und Spaziergänger dieses neun Kilometer langen Pilgerweges mit dem herrlichen Blick auf die Koschutta zum Rasten und Verweilen ein.



Auszeichnung für besten Mazda-Händler

Das Autohaus Gautsch in Kirschentheur wurde heuer zum zweiten Mal in Folge mit dem „Dealer Excellence Award“ des Mazda-Händlernetzes ausgezeichnet. Besondere Leistungen im Kundenservice und in der Werkstatt werden mit dieser Auszeichnung honoriert. Carmen Gautsch, seit März 2020 Firmenchefin des Familienbetriebes, ist zurecht stolz auf ihre 11 Mitarbeiter und freut sich über den Erhalt der Trophäe von Mazda-Gebietsleiter Arno Hans.



DurchDACHte Lösungen!

MEISTERBETRIEB JERNEY

JK DACH
GmbH & Co KG

Littermooserweg 22
A-9122 St. Kanzian
Tel.: +43-4239-3130
Fax: +43-4239-3130-16
www.jkdach.com
office@jkdach.com

Unsere Leistungen:

- * Dachdeckerarbeiten
- * Spenglerarbeiten
- * Kaltdächer
- * Flachdächer
- * Schwimmbeckenfolien
- * Sonnenkollektoren
- * Photovoltaikanlagen
- * Fassadenverkleidungen
- * Dachsanierungen

**Ihr heimischer Bedachungs-
spezialist wo Qualität,
Zuverlässigkeit und Preis
stimmen**



SEIT  1954

Gärtnerei

Wunder

DIE GRÜNE OASE IN FERLACH

Unsere Gemüsepflanzen und Kräuter sind aus eigener naturnaher Produktion.
Am MUTTERTAG, Sonntag, den 9. Mai, haben wir von **8.00 – 13.00 Uhr** geöffnet.
Jeden Samstag im Mai bis 17 Uhr geöffnet.
Kontaktlose Lieferung möglich.
Tel: 04227/3285 | office@gaertneri-wunder.eu
Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Letzter Baum der „Seufzerallee“ ist nicht mehr

Im März dieses Jahres wurde die Säulenpappel am Ufer des Loiblbaches, südlich der „Kleinen Brücke“ auf behördliche Weisung hin gefällt.



Die Geschichte dazu ist nun schon historisch:

Denn 1951, anlässlich des „Tag des Waldes“ pflanzten Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Ferlach eine Pappelallee, beginnend von der Klagenfurter Straße im Süden (einen Sparkassenplatz gab es damals noch nicht) bis zur „Kleinen Brücke“. Die Idee dazu und auch die Organisation der Setzlinge lag in den Händen des Hauptschuldirektors und Bürgermeisters Franz Lang. Die Aufsicht und Beratung zur richtigen Pflanzung lag in den Händen des Forstmeisters Buda. Damals war dieser Bereich Ferlachs entlang des Loiblbaches noch unbebautes Gebiet und mit der Pflanzung dieser Allee am Promenadenweg entwickelte sich bald eine Gegend für verliebte, junge Pärchen und so entstand bei den Ferlacher Bewohnern dieser Name: „Seufzerallee“.

Da Säulenpappeln dazu neigen, ihre alten, spröden Äste bei Stürmen leicht zu verlieren, entstehen im Stamm Löcher, durch die Regenwasser in den Stamm gelangt. So entsteht die Stammfäule, die sich mehr und mehr ausbreitet und bei diesem Baum auch zu einem Loch im Wurzelbereich führte, das jetzt gut zu sehen ist. Mit seinen 70 Jahren und einem Stammdurchmesser von rund 1,20 m war dieser Baum ein richtiger Metusalem unter den Schwarzpappeln und für Ferlach die letzte Erinnerung an diese Allee.

Das Vokalensemble Hamatgfühl präsentiert seine erste CD



Mittlerweile blickt das Ensemble auf 10 klangvolle Jahre zurück, in denen es die heute fünfköpfige Gruppe in unterschiedlichen Formierungen gab. Zum Jubiläum entstand diese erste gemeinsame CD, die einen Querschnitt des Repertoires repräsentiert.

Taufen, Hochzeiten, große wie kleine Feiern, Messen Veranstaltungen oder auch Konzerte – die musikalische Vielfalt und Einzigartigkeit des Ensembles spiegeln das Engagement und die Freude am gemeinsamen Singen facettenreich wieder.

Erhältlich ist die CD ab sofort bei allen Sängerinnen und Sängern des Vokalensembles oder auch über den Webshop unter www.hamatgfuehl.at. Bestellungen werden gerne auch unter chor@hamatgfuehl.at oder unter 0664 / 88 73 20 44 entgegen genommen.



OGRIS
MALEREI - RAUMAUSSTATTUNG

9170 Ferlach Tel.: 04227 / 2714 Mobil: 0664 / 131 48 70
 Waagstraße 6 Fax: 04227 / 33 70 E-Mail: ferlach@raumdekor-ogris.at

- Malerei
- Fassadengestaltung
- Spachteltechnik
- Anstriche
- Böden
- Parketten
- Teppiche
- Vorhänge
- Karniesen
- Polsterungen
- Tapeten
- Sonnenschutz
- Wasserbetten
- Matratzen

- » Verkauf
- » Verlegung
- » Montage
- » Reparaturen



IN KU
FACHBERATER

40 Jahre Film- und Videoklub Ferlach

Die Idee über eine Gründung eines Filmklubs in Ferlach wurde am 23. Februar 1981 vom damaligen Bürgermeister Woschitz Anton, Regionalleiter David Franz und Hafner Wilhelm als Gründungsbormann umgesetzt. Es haben sich begeisterte Hobbyfilmer zusammengetan, um in Ferlach ihr schönes Hobby vereinsmäßig zu betreiben. Als Präsident wurden Anton Woschitz und Wilhelm Hafner als Obmann gewählt, der heute nach 40 Jahren noch immer die Obmannstelle innehat.

Nach 40 Jahren kann man nun stolz Bilanz ziehen, denn die Erfolge, die die Mitglieder des Ferlacher Filmklubs anlässlich vieler Bewerbe errungen haben, können sich wirklich sehen lassen.

Die Klubmitglieder haben an zahlreichen internationalen und nationalen Wettbewerben, wie Klub-, Landes-, Staatsmeisterschaften, Verbandsfilmwettbewerben und an Bewerben in Japan, Portugal, Spanien, Slowakei, Slowenien und Deutschland und Südamerika teilgenommen, wobei Preise in Gold, Silber, Bronze aber auch der Titel eines Landesmeisters erzielt werden konnten.

Auch am Filmklub Ferlach ging das technische Zeitalter nicht spurlos vorbei.

In den Anfangszeiten wurde der Normal - 8 Film und Super - 8 Film aber auch der 16 Millimeter Film durch den Videofilm abgelöst. Selbst das Videoformat machte eine rasante Entwicklung durch (VHS - SVHS - Hi 8 - DV - HD - 3D 4 K). Schnitt man früher die Filmstreifen mit der Schere, so schneidet man heute am Computer mittels professionellen Schnittprogrammen, die keine Wünsche mehr offenlassen.

All diese Entwicklungen haben die meisten Filmklubmitglieder durchgemacht. Durch immer wieder neue Herausforderungen und ständiges Lernen und Kursen ist man am neuesten Stand geblieben. Natürlich musste der Filmklub immer neue Geräte (Kamera, Computer, Schnittprogramme usw.) anschaffen, welche den einzelnen Mitgliedern zur Gestaltung von Filmbeiträgen selbstverständlich zur Verfügung stehen.

Durch Kurse und Seminare werden den Mitgliedern bei den Klubabenden laufend Informationen geboten, wie man Filme schneidet und effektiv vertont sowie Wissenswertes über Licht- und Tongestaltung und Kameraführung vermittelt.

Das größte Problem – nicht nur im Filmklub Ferlach, sondern in ganz Österreich – ist die Jugendarbeit. Es gibt viele junge Leute, die eine Videokamera besitzen aber leider nicht die Ge-



legenheit nutzen (warum auch immer) über einen Videoklub, die Geheimnisse über Schnitt und Kameraführung zu erlernen und somit ihre Produktionen sehenswerter zu gestalten und einer größeren Interessengemeinschaft zu präsentieren.

Einer der wichtigsten Aufgaben des Filmklub Ferlach ist:

Lokale Ereignisse festzuhalten und darüber interessante Dokumentationen anzufertigen, die für die Nachwelt dann unwiederbringliche Zeitzeugen über diverse Geschehen in der Gemeinde sind. So wurden von Wilhelm Hafner Filme über Ferlach gedreht wie z.B.:

„Ferlach EINST und JETZT“:

Bilder, die bis ins Jahr 1880 zurückreichen, wurden mit den heutigen Aufnahmen überblendet. Dadurch wurde ein direkter Vergleich zwischen einst und jetzt hergestellt.

„Ferlach die Perle am Fuße der Karawanken“:

Der Film zeigt Naturschönheiten, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten in und um Ferlach.

„Interessante Ferlacher Zeitzeugen“ berichten über historische Momente.

Anlässlich des Jubiläums „90 Jahre Stadt Ferlach“ wurde das neueste Werk „Ferlacher Jagdwaffen – Eine lebende Legende“ geschaffen. Dieser Film zeigt die Erzeugung der weltberühmten Ferlacher Jagdwaffen. Es ist erstmals gelungen alle jene, die an der Erzeugung einer Jagdwaffe beteiligt sind, in diesem Film zu vereinen – alle Büchsenmacherbetriebe, das staatliche Beschußamt, die EUREGIO HTBLVA Ferlach, der Rosentaler Schützenverein, Heimarbeiter und die einstige Büchsenmachergenossenschaft mit der denkmalgeschützten Genskschmiede – unterstützt durch die Stadtgemeinde Ferlach und dem Verein zur Förderung des Büchsenmacherhandwerks. Dieser Film konnte wegen der Corona Maßnahmen leider noch nicht der breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden, ist jedoch schon jetzt über den Filmklub Ferlach erhältlich. Geplant ist die Filmpräsentation dieses Jahr im Rahmen einer Veranstaltung des Kulturringes Ferlach – das Programm für die Präsentation mit Max Achatz steht bereits.

Die besagten Ferlacher Filme sind auch als Sonderedition „Ferlacher Quartett“ erhältlich (6 DVD Spielzeit 320 Minuten).

Die Filme „Erlebnis Eiswelten um Ferlach“, „Der Stuckofen im Wabutschnikgraben“ wurden von Hobbyfilmer Philipp Ogris produziert, dessen Schaffenskraft durch seine plötzliches und unerwartetes Ableben Anfang Jänner beendet wurde. Alle Filme sind über den Filmklub Ferlach unter der Tel.: 0664 342 89 89 oder wilhelm.hafner@a1.net erhältlich.



Thomas Guetz

Waidischerstraße 14/1 Telefon
9170 Ferlach +43 664 7317 94 94

Mail: rfgkuetz@hotmail.com

Großartige Leistungen und Erfahrungen – trotz Ausscheidens

Stolz kann die Mannschaft des SC kelag Ferlach auf ihr internationales Debüt auf Zypern zurück blicken. Am 19.2. und 20.2.2021 betrat der SC kelag Ferlach als erster Kärntner Handballverein die internationale Bühne im EHF Europacup.

Vor dieser großartigen sportlichen Leistung musste der Verein jedoch noch eine organisatorische Herkulesaufgabe bewältigen – zahlreiche Telefonate und elendslanger Schriftverkehr mit Behörden aus Zypern sowie aus Österreich. Dazu musste die gesamte Delegation vor der Abreise sich einem Corona Test unterziehen – einer von drei innerhalb von fünf Tagen. Trotz all dieser Umstände ist es gelungen die 25-köpfige Abordnung nach Zypern zu bringen. Im Achtelfinale des EHF European Cup zeigten die Ferlacher Handballer gegen den zyprischen Tabellenführer Anorthosis Famagusta ihr sportliches Können.

Beim ersten Match am 19. Februar gelang der Mannschaft trotz fraglicher Schiedsrichterentscheidungen ein 29:28 Sieg. Dieser Sieg musste vom SC kelag Ferlach teuer bezahlt werden. Rok Golcar brach sich zwei Finger seiner Wurfhand und so musste er sich für das Spiel am Samstag zu Dean Pomorisac, Mladan Jovanovic und Izudin Mujanovic auf die Verletztenbank gesellen. Dem Rückschlag zum Trotz bewiesen die Spieler des SC Kampfgeist und Siegeswillen. Mit einem knappen 13:12 kämpften sie sich bravourös in die Pause. Doch dann spielte man sprichwörtlich gegen neun statt sieben Spieler, denn die Schiedsrichter – beide Griechen – sorgten durch fragwürdige Spielentscheidungen für einen klaren Vorteil für Anorthosis Famagusta. Am Ende unterlag der SC kelag Ferlach mit 23:26 und schied mit einem Gesamtergebnis von 52:54 aus.

Trotzdem ist man im Lager der Ferlacher stolz: „Schade, dass wir ausgeschieden sind. Aber wir haben uns gut verkauft und Ferlach gut vertreten. Speziell für unsere jungen Spieler war das Antreten sicherlich eine tolle Erfahrung.“, so Co-Trainer Miro Barisic. Für Obmann Walter Perkounig war der erste europäische Auftritt eine großartige Erfahrung für die Mannschaft. Ebenfalls beeindruckt ist er: „... wie viele Menschen in Ferlach unseren Auftritt verfolgt haben. Ich möchte mich bei allen die uns unterstützt haben herzlich bedanken.“

Nach dieser ersten internationalen Erfahrung darf man gespannt sein, wann sich der SC kelag Ferlach wieder auf das internationale Parkett begibt.



**ADLER
APOTHEKE
FERLACH** *beflügelt*

Dr. EVA ROSIAN

9170 Ferlach, Hauptplatz 16

Tel. 0 42 27 / 22 25

Fax 0 42 27 / 25 72

E-Mail: adler@apothekeferlach.at

www.apothekeferlach.at

**IHRE APOTHEKE FÜR ALLE
GESUNDHEITSPRAGEN**




follow
quadvalley



JETZT SCANNEN!

**BUCH ONLINE
ODER VOR ORT**

- ✓ QUAD EINSTEIGER-TRAINING
- ✓ QUAD VERMIETUNG
- ✓ GEFÜHRTE QUAD TOUR

Du hast Fragen? - Kontaktiere uns!
 JetMarine Schiffswerft GmbH | Gewerbestraße 11 | 9162 Strau
 T +43 (0) 463 21 80 01 | E office@jetmarine.at | W www.quadvalley.at

Unser Angebot zum Muttertag!

- X **Backhendl** von der Wech in kleinen Stücken mit Kartoffelsalat
- X **Schweinefilet** mit frischen Spargel, Petersilienkartoffel und Hollandaise
- X **Ofenfrischer Schweinsbraten** mit Serviettenknödel und Krautsalat mit Speck
- X **Bauern Cordon Bleu** – mit Rohschinken und Mozzarella gefüllt, Petersilienkartoffel und Knoblauchsauce
- X **Hausgemachte Mehlspeisen:**
Cremeschnitte, Erdbeer-Sahne Torte, Topfentorte, Trüffeltorte, Nusstorte

Wir bitten um Vorbestellung

Gasthaus Plasch · Ressnig 17 · 9170 Ferlach · T 04227 2370 · www.gasthof-plasch.at



Noch MEHR Mehrsprachigkeit im Kindergarten Kunterbunt



Sprachförderung ist eine wichtige Aufgabe im Kindergarten. Neben der Förderung der deutschen Sprache sind vor allem auch Fremdsprachen immer gefragter. Bereits seit vielen Jahren bietet der Städtische Kindergarten Kunterbunt ein Sprachen-Angebot für die Kleinsten an. Mit Valeria Nardoza lernen die Kinder 4 x wöchentlich Englisch und 1 x wöchentlich Italienisch.

Zweisprachige Gruppe

Ab Herbst gibt es mit Slowenisch erstmals eine zweisprachig geführte Gruppe. Mit Kindergartenpädagogin Stefanie Laussegger erlernen die Kinder spielerisch unsere zweite Regionsprache „Slowenisch“ und das ganz ohne Vokabelheft. Der frühe Kontakt mit Fremdsprachen verbessert das Sprachgefühl der Kinder. Sie lernen früh die sprachliche Vielfalt kennen und werden mit den Besonderheiten der Sprache vertraut.

Seit April haben die Eltern nun auch die Möglichkeit bei Bedarf ihr Kind im Kindergarten regelmäßig logopädisch fördern zu lassen. Die Kindergartenleitung fand mit Doris Geyer eine Therapeutin, die nun 14 Kinder sprachtherapeutisch während des Aufenthaltes im Kindergarten Kunterbunt betreut.



Gasthof-Hotel Zur Post****

Familie Kramer · 9163 Unterbergen bei Ferlach
Tel. 04227 / 2078 · www.hotelzurpost.at

KRÄUTERGERICHTE & SPARGELSCHMANKERLN
(AUF VORBESTELLUNG)

VERLÄNGERTER MUTTERTAG
VOM 22. BIS 24. MAI



STÄRKEN SIE IHR IMMUNSYSTEM

Relaxen Sie in unserer Wellnessanlage. Gruppenreservierung möglich.

Erstklassige Hotelzimmer und Ferienwohnungen für Ihre Freunde, Gäste und Kunden

Kellner(in) wird aufgenommen

WG für 3 Schüler und Kleinwohnung im Zentrum von Ferlach zu vermieten.



Zur Verstärkung des Küchenteams suchen wir zum ehestmöglichen Eintritt:

Eine/n Köchin/Koch oder Beiköchin

ohne Lehrabschluss

für das Bezirksaltenwohnheim Ferlach-Rosental
Franz-Pehr-Gasse 14, 9170 Ferlach.

Bewerbungen an:

Küchenleiterin: SCHERIAU Justine, Tel.: 04227-4067-36

Mail: office@altenheim-ferlach.at oder
justine.scheriau@altenheim-ferlach.at
oder Müller Andrea, BA MA, Tel: 0664-1111761,
Mail: mueller@shv-klagenfurt.at

Entlohnung nach dem K-GMG brutto € 2.162,49
(ohne Vordienstzeiten, Zulagen und Prämie).

Auch Wiedereinsteiger/in und Teilzeitkraft ist willkommen.

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N



Eheschließungen

- 12.02. **Margot Wieser** und **Hans Peterlini**, beide Klagenfurt am Wörthersee
- 01.04. **Gerda Nageler** und **Alexander Frass**, beide Ferlach
- 10.04. Mag. **Elisabeth Kastner** und **Mario Kapler**, beide Maria Saal



Im ehrenden Gedenken

- 29.01. **Johann Neubacher** (85), Sechterweg 5
- 06.02. **Manfred Schwarz** (50), Waidischer Straße 5
- 14.02. **Wilhelm Huss** (81), Franz-Pehr-Gasse 10
- 23.02. **Rolf Depree** (77), Waldweg 11
- 26.02. **Alois Tammerl** (84), Unterferlach 97
- 03.03. **Josephine Süßl** (90), Franz-Pehr-Gasse 14

Goldene Hochzeit

Herzliche Glückwünsche zum Goldenen Hochzeitsjubiläum übermittelt Bürgermeister BR RgR Ingo Appé dem Ehepaar **Christine** und **Thomas Schein** aus Seidolach.



- 06.03. **Johann Pogoriutschnig** (66), Reßnigweg 42
- 22.03. **Heinz Peterlin** (58), früher Sparkassenplatz 4
- 25.03. **Margarete Gräßlinger** (90), 12.-November-Straße 14
- 04.04. **Heinrich Moschitz** (77), Loiblstraße 9a
- 11.04. **Edeltraud Smerietschnig** (83), Franz-Pehr-Gasse 14
- 16.04. **Francisca Ritscher** (75), Franz-Pehr-Gasse 14
- 17.04. **Gara Gaši** (83), Unterbergen 23



Hochschulabschlüsse

- Corinna Grabner**, Tratten, an der Alpen Adria Universität Klagenfurt zum Bachelor of Science (Angewandte Informatik)
- Alexander Kollmann**, Anton-Kolig-Gasse, an der Karl-Franzens-Universität Graz zum Magister der Rechtswissenschaften
- Verena Ogris**, Reßnig, an der Universität Wien zum Magistra der Rechtswissenschaften
- Franziska Schlemitz**, Reßnig, an der Technischen Universität Graz zum Bachelor of Science (Elektrotechnik)

**Sanitätshaus
REDICO Bürger & Bürger KG**

Ab Mai 2021 startet REDICO neu:

**Ihr Partner für Gesundheit und
Pflege zu Hause**

**24-Stunden Betreuung und
Pflegehilfsmittel**

ALLES AUS EINER HAND!
Für weitere Informationen besuchen Sie
www.homecare24.at

homecare(24).at

**AUSGEWÄHLTES SCHUH-SORTIMENT
WEITERHIN ERHÄLTlich!**

REDICO Bürger & Bürger KG | A-9170 Ferlach, Waagplatz 1
Tel.: 04227 / 22570
office@redico.at | www.redico.at

www.vhsktn.at

die kärntner
volkshochschulen

PFLICHTSCHULABSCHLUSS

Holen Sie in 3 Semestern den Pflichtschulabschluss nach und erhöhen Sie Ihre Chancen am Arbeitsmarkt

0676 84 58 70 302

BERUFSREIFEPRÜFUNG

In zwei Jahren flexibel und selbstbestimmt mit der Berufsreifeprüfung zu einer vollwertigen Matura

050 477 7012



Wir
entsorgen
für eine
saubere
Umwelt.

GOJER
Der Entsorger

Tel. 04232/89222 Fax 04232/89222-23
Email office@gojer.at Internet www.gojer.at



Maschinenring

Die Profis vom Land

Von Olympiasieger **FRITZ STROBL** empfohlen!

Super Garten

- Obstbaumschnitt & Baumschnitt
- Spezialbaumfällung
- Saisonbepflanzungen & Grünraumpflege
- Gartengestaltung vom Profi

Maschinenring Klagenfurt
T.: 05 9060 207
E.: klagenfurt@maschinenring.at

Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen? Aber zu welchem Preis?
Aktuell ist aufgrund der Marktsituation ein sehr guter Zeitpunkt dafür.

Verkauf | Vermietung | Bewertung | Beratung



Ing. Dietmar Knapp
STAATLICH GEPRÜFTER
IMMOBILIENTREUHÄNDER

Welchen Verkaufspreis kann ich bei einem Verkauf für meine Immobilie erzielen?

Der Wert resultiert nicht alleine daraus, wie viel die Immobilie beim Bau oder Kauf gekostet hat, sondern vor allem daraus, was potenzielle Käufer heute dafür bezahlen würden.

Basierend auf aktuellen Grundbuchsdaten, dem Kaufvertragsspiegel und unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen am Immobilienmarkt kann Ihnen Ihr RE/MAX-Experte gerne eine **kostenlose Einschätzung über den möglichen Marktwert Ihrer Immobilie** geben und Sie über mögliche Gefahren und Stolpersteine beim Verkauf beraten.

Angebot gültig für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke (bis 1.500 m²) bis 31. Mai 2021

RE/MAX
My Home IN KLAGENFURT
UND KLAGENFURT-LAND

Vereinbaren Sie noch heute Ihren kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin!

T +43 664 276 56 56
E office@remax-myhome.at
www.remax-myhome.at

St. Veiter Straße 5
gegenüber City Arkaden
9020 Klagenfurt